

Programm

September – Dezember 2023



**Pierre Favre –
DrumSights JAZZ**

Freitag, 15. September 2023, 20 Uhr

Schlagzeugquartett: Pierre Favre, Chris Jaeger, Markus Lauterburg, Valeria Zangger

Pierre Favre hat für «DrumSights» ein vielseitiges Repertoire geschrieben. Seit bereits zwölf Jahren setzen sich die vier Musiker*innen intensiv mit Favres Kompositionen auseinander und haben zusammen einen charakteristischen Sound gefunden, eine musikalische Sprache des perkussiven Klangs, ja sogar darüber hinaus eine Vision einer orchestralen Form. Favres weltweit prägender Stil wird in diesem Schlagzeugquartett weitergeführt und neu erfunden. Zu viert auf diese Art zusammen Schlagzeug zu spielen, erzeugt eine mysteriöse Energie, die DrumSights verbindet und auf das Publikum hinüberfließt.



Kantonale Tage der Kulturlandschaft

BLAER JAZZ

Samstag, 21. Oktober 2023, 20 Uhr

Maja Nydegger, (piano, comp), Nils Fischer (saxophone, bassclarinet), Claudio von Arx (tenorsax), Simon Iten (bass), Philippe Ducommun (drums)

BLAER wurde 2013 gegründet und vereint fünf aktive Vertreter*innen des jungen Schweizer Jazz. Leise und kraftvoll kommt ihre Musik daher. Kein Ton ist hier zu viel, alles hat seinen Platz. Repetitive Klavierpatterns und sphärisch schwebende Saxophonlinien bestimmen diesen aufs Wesentliche reduzierten Jazz. Damit hat sich BLAER in den zehn Jahren ihres Bestehens in der Schweizer Jazzszene einen Namen geschaffen. 2023 veröffentlicht die Band um Pianistin und Komponistin Maja Nydegger auf ihrer Reisetour nun ihr viertes Album PURE.



Doppelkonzert

Samstag, 11. November 2023, 20 Uhr

**Katharina Weber
Piano Solo JAZZ**

Die klassisch ausgebildete Pianistin und Komponistin Katharina Weber bewegt sich in musikalischen Grenzgebieten, wo Neue Musik und Jazzimprovisation verschmelzen. Zwölf Jahre nach ihrer gefeierten Solo-CD «Woven Time» folgt mit «In Márta's Garden» ihr zweites Soloalbum. Mit Márta ist die Frau des ungarischen Komponisten György Kurtág gemeint. Die Kurtágs haben den musikalischen Werdegang Katharina Webers entscheidend geprägt. Ihnen hat Katharina Weber mehrere Klavierstücke gewidmet, dazwischen improvisiert sie. Den musikalischen Rahmen bilden zwei Klavierstücke von György Kurtág.

**Franziska Baumann /
John Edwards /
Marc Sanders JAZZ**

Franziska Baumann (voc, electronics), John Edwards (bass), Marc Sanders (drums)

Zwei der herausragenden improvisierenden Musiker aus London treffen auf die Schweizer Vokalistin Franziska Baumann. Ein nuanciertes, manchmal grooviges Schlagzeugspiel, ein Bass mit grenzenloser musikalischer Phantasie und eine Sängerin, die mit schrankenlosen Vokaleinsätzen abhebt, verschmelzen und fliegen, ignorieren Etiketten und Genres. Als Trio betreten sie ein Terrain, das unerschöpflich ist. Mit Stimme, Bass, Schlagzeug und Live-Elektronik jonglieren sie hochenergetische Sequenzen und subtile Texturen zu einem Strom von Musik, der auch physisch erfahrbar ist.



Doppelkonzert

Samstag, 2. Dezember 2023, 20 Uhr

**Florian Favre
Piano Solo JAZZ**

Ein Poet spielt zum Tanz auf. Es sind Geschichten von Elfen, Bergen, Exil, naiver Schönheit. Der Freiburger Pianist Florian Favre verbindet auf seinem Soloalbum «Idantità» (erschienen 2022) die wehmütigen Lieder seiner Heimat mit pulsierendem Jazz. «Am Flügel reduziert er sein Spiel aufs Wesentliche, zaubert aus Minimalismen funkelnde Panoramen und betörend groovende Musik. Man könnte sie fast Tanzmusik nennen» (Frank von Niederhäusern). «Idantità» wurde von den schweizerischen und internationalen Medien und Radiosendern begeistert aufgenommen und mehrfach zum Album des Monats gekürt.

**Morgenthaler –
Röllin – Ruben JAZZ**

Robert Morgenthaler (trombone, efx), Urs Röllin (guitar, efx), Tanel Ruben (drums)

Die Musik des New-Jazz Trios ist eine explosive Mischung aus Avantgarde-Jazz und Groove. Die drei exzellenten Musiker aus der Schweiz und aus Estland interagieren mit einer faszinierenden Klangsprache. Energiegeladene Rhythmen verschmelzen mit vertrackten Metren, melodiose Kompositionen sind gepaart mit wilder Improvisation. Archaisch, rockig und auch mal balladesk führen die drei Instrumentalisten jedes aufmerksame Ohr zielsicher durch aufregende Klanglandschaften. Eine eigenständige, mitreissende Musik im «Hier und Jetzt».

bau 4
Werkplatz schauerholzbau
Kreuzmatte 1
6147 Altbüron
www.schaerholzbau.ch

Eintritt Konzerte: CHF 25/15 red.
Eintritt Doppelkonzerte: CHF 40/30 red.

Reservationen an:
bau4@schaerholzbau.ch

Im Fokus des diesjährigen Herbst-/Winter-Programms im bau 4 stehen zwei Doppelkonzerte, zu denen jeweils ein Solo-Piano-Rezital gehört. Sie wurden dank eines Sonderbeitrags der Albert Köchlin Stiftung AKS möglich. Die Stiftung überraschte zu ihrem 25-jährigen Bestehen mit einer Spende – als «Wertschätzung für ihre wichtigen Leistungen für die ländliche und städtische Kultur der Innerschweiz». Auch der bau 4 durfte davon profitieren und wird mit dem Sonderbeitrag im Frühling 2024 noch ein weiteres Doppelkonzert realisieren können. Wir sagen herzlichen Dank!